

**SGKM**Schweizerische Gesellschaft
für Kommunikations-
und Medienwissenschaft**SSCM**Société suisse des sciences
de la communication
et des médias**SSCM**Società svizzera di scienze
della comunicazione
e dei media**SACMR**Swiss Association
of Communication and
Media ResearchMember of the Swiss Academy
of Humanities and Social Sciences
www.sagw.ch

Ausschreibung der SGKM Pre-Conference 2010 für Doktorierende

Themenschwerpunkte:

- **Input zum Publizieren im Ausland**
- **Workshops mit ExpertInnen zu den Dissertationsprojekten**
- **Podiumsgespräch mit ehemaligen DoktorandInnen**

Mittwoch, 25. März 2010, 12.00 – 18.30 Uhr, Hochschule Luzern-Wirtschaft

Am Vortag der SGKM Jahrestagung 2010 findet die Pre-Conference für Doktorierende an Schweizer Universitäten im Fachbereich Medien- und Kommunikationswissenschaft statt.

Zielsetzungen:

Die Pre-Conference soll es den Doktorierenden ermöglichen, in Workshops aktuelle Themen und Herausforderungen mit Peers und erfahrenen Forscherinnen und Forschern ausserhalb des eigenen Instituts zu diskutieren. Ebenfalls werden zwei Input-Referate angeboten, die sich mit Themen befassen, denen die meisten Doktorierenden im Laufe ihres Doktorats begeben: dem Publizieren in ausländischen Zeitschriften.

Die Pre-Conference beginnt am 25. März um 12:00 Uhr mit einem gemeinsamen Mittagessen und endet mit einem gemeinsamen Abendprogramm in Luzern. Die Teilnahme an der darauf folgenden Jahrestagung der SGKM ist besonders empfohlen.

Workshops:

In Gruppen von je 4 Doktorierenden und 2 erfahrenen Forscherinnen und Forschern werden die aktuellen Fragen der Doktorierenden präsentiert und diskutiert. Dazu senden die Doktorierenden vorab einen Beschrieb ihres Projektes und der aktuellen Fragen (s. Anmeldung), der von allen Teilnehmenden vorab gelesen wird. Für jedes Projekt stehen 30-40 Minuten zur Verfügung. Zuerst stellt der(die) Doktorierende kurz sein Projekt und die aktuellen Fragen vor, danach hält eine(r) der anderen Doktorierenden ein Korreferat dazu (ca. 5 Minuten). Anschliessend Diskussion in der Gruppe.

Arbeitsprachen

Die Arbeitssprachen sind Deutsch, Französisch und Englisch. Jede(r) Doktorierende bereitet ein Hand-out in einer anderen Sprache als derjenigen seiner Präsentation vor. Die mündlichen Stellungnahmen werden je nach Bedarf in einer anderen Sprache zusammengefasst.

Voraussetzung für die Teilnahme:

Das Dissertationsprojekt ist bereits strukturiert, eine Fragestellung ist vorhanden. Jede/r Teilnehmende verpflichtet sich, vorab die Texte von drei weiteren Doktorierenden zu lesen sowie ein Korreferat von ca. 5 Minuten vorzubereiten. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt auf 20. Auswahlkriterien sind das Vorhandensein einer Struktur der Arbeit sowie die Fragen und Schwerpunkte, die diskutiert werden sollen (s. Anmeldung).

Kosten:

Die Teilnahme ist für Doktorierende der Medien- und Kommunikationswissenschaft an Schweizer Universitäten gratis, die Kosten werden von der SGKM übernommen. Das Abendprogramm läuft teilweise auf Kosten der Teilnehmenden.

Anmeldung/Bewerbung:

Die Bewerbung soll folgende Punkte enthalten.

- Kurz-Proposal zur Dissertation (max. 5 Seiten) mit:
 - Einleitung (Ausgangslage, Problemstellung, Relevanz, 5 Keywords zum Projekt)
 - Theorie und Stand der Forschung (Kurzüberblick)
 - Fragestellung / Hypothesen (soweit klar)
 - Methoden (soweit klar)
 - Ideen zur Gliederung
 - Literatur
 - Zeitplan inkl. voraussichtlichem Stand des Projektes im März 2010
- Fragen und Schwerpunkte, die im Workshop diskutiert werden sollen (Sie können auch im Proposal darauf verweisen)
- Name des Doktorvaters / der Doktormutter, Universität
- Den Teilbereich der Medien- und Kommunikationswissenschaft, dem Sie Ihr Projekt zuordnen
- Den/die Namen von einer oder mehreren Personen, die Sie sich als Experten für Ihren Workshop wünschen würden

Die Zuordnung zu den Workshops erfolgt aufgrund dieser Informationen. Proposal und Fragen/Schwerpunkte werden bis spätestens Anfang März an alle Teilnehmenden innerhalb eines Workshops verschickt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung für die Pre-Conference bis zum **3. Januar 2010** an die Koordinatorin, Frau Dr. Carole Probst (Mitglied der SGKM-Arbeitsgruppe PhD-Program): Mail: carole.probst@usi.ch. Sie steht auch für Fragen gerne zur Verfügung.

Im Namen der SGKM-Arbeitsgruppe PhD-Program
Prof. Dr. Philippe Viallon

Genf, den 1.11.09